```
392 Dô sprach der junge Meljanz: 
»iwer zuht was ie sô ganz, die wîle daz ich wonte hie, daz iwer rât mich nie verlie.
```

- het ich iu baz gevolget dô,
   sô sæhe man mich hiute vrô.
   Nû helfet mir, grâve Scherules,
   wande ich iu wol getrûwe des,
   umbe mînen hêrren, der mich hie hât
- 10 sô hærent wol bêde iwern rât -, unt Lyppaut, der ander vater mîn, der tuo sîne zuht nû gein mir schîn. sîner hulde het ich niht verlorn, woldes sîn tohter hân enborn.
- diu prüevete gein mir tôren schimpf.
   daz was unvrouwelîch gelimpf.«
   Dô sprach der werde Gawan:
   »hie wirt ein suone getân,
   die nimmer scheidet wan der tôt.«
- dô kâmen die der ritter rôt
   hin ûz hete gevangen
   ûf vür den künec gegangen.
   die sageten, wie ez dâ wære komen.
   dô Gawan hete vernomen
- sîniu wâpen, der mit in dâ streit unt wem si gâben sicherheit, unt dô si im sagten umben Grâl, dô dâht er des, daz Parzival dises mæres wære ein urhap.
- 30 sîn nîgen er gein himel gap,

»i. triwe, diu ist sô g., \*G (ohne Z) · »iuwer triuwe ist sô g., \*T (nur T) (O)

hie hât.  ${}^*G$   ${}^*T$  si vernement (vernemt T hôrent V) wol b. (om.  ${}^*T$  [nur T]) i. rât.  ${}^*G$  ( ${}^*T$ ) unt om.  ${}^*G$   ${}^*T$  (nur T)  $\downarrow {}^*G$   ${}^*T$  ichne hete s. (sine V) h. (hulder L) n. v.,  ${}^*G$  · ich enhete s. h. n. v.  ${}^*T$  wolte sîn  ${}^*G$  unde woltez sîn  ${}^*T$  · t. hân verborn.  ${}^*T$  (I O L Z)

die niemen sch. \*G \*T

ûf (Ovch O L) om. \*G (ohne Z) \*T · künic gegangen \*G (\*T) unde sagten (seit I om. O), \*G unde vrâgeten, \*T (nur T)

mit im dâ \*T (nur T) (L) unde dem si \*T (nur T) unde dô sim gesageten umbe den Gr., \*T (nur T) des (om. I des daz Z), wie P. \*G (\*T)

\*D: D \*m: m \*G: G I O L Z \*T: T V

 $\textbf{1} \ \textit{Initiale D I O L Z T} \quad \textbf{7} \ \textit{Initiale G} \cdot \textit{Majuskel D T} \quad \textbf{11} \ \textit{Majuskel T} \quad \textbf{17} \ \textit{Initiale I} \cdot \textit{Majuskel D T} \quad \textbf{20} \ \textit{Majuskel T} \quad \textbf{24} \ \textit{Majuskel T} \quad \textbf{25} \ \textit{Majuskel T} \quad \textbf{26} \ \textit{Majuskel T} \quad \textbf{26} \ \textit{Majuskel T} \quad \textbf{27} \ \textit{Majuskel T} \quad \textbf{28} \ \textit{Majuskel T} \quad \textbf{29} \$ 

1 junge] künic \*m (V) 2 sô] om. \*m 10 sô] si \*m 12 der] om. \*G (ohne Z) \*T (ohne Z) \*T (ohne T) · ohne gein mir] ohne (ohne T) · ohne gein mir] ohne (ohne T) an (gegen V) mir (ohne T) mir (ohne T) · ohne t0 sô] si \*t2 der] ohne \*t3 der] ohne \*t4 der] ohne \*t5 der] ohne \*t6 der] ohne \*t7 der] ohne \*t8 der] ohne \*t8 der] ohne \*t9 d